
FDP Friedberg

DR. JOCHEN MEIER (FDP): „FÜR DIE WEITERENTWICKLUNG OCKSTADTS, GEGEN WINDRÄDER IM WALD, STATTDESSEN FÜR DEN SCHUTZ DER NATUR.“

08.02.2021

„Die FDP tritt in Ockstadt für eine behutsame und gleichzeitig völlig transparente Weiterentwicklung des Ortes unter Respektierung von bestehenden Eigentumsverhältnissen ein, will den Naturschutz in den Mittelpunkt stellen und lehnt daher die Verschandelung des Ockstädter Waldes mit Windrädern ab und tritt für die Stärkung der ehrenamtlichen Aktivitäten im Ort ein“, stellte Dr. Jochen Meier für die FDP fest.

Die Liberalen treten in Ockstadt erneut mit einer Dreierliste an, die vom parteilosen Dr. Reinhold Merbs, bereits jetzt Mitglied des Ortsbeirates und Stadtverordneter, angeführt wird. Nach Dr. Jochen Meier, derzeit Mitglied des Ortsbeirates und ebenfalls Stadtverordneter, folgt die parteilose Dr. Michaela Heller.

„Uns geht es einerseits um die Bewahrung der Tradition des Ortes, die sich ja auch in den zahlreichen Vereinen, ehrenamtlichen Aktivitäten und gewachsenen Strukturen insgesamt findet. Andererseits ist Ockstadt modern und dynamisch und muss sich weiterentwickeln,“ so Dr. Meier bei der Vorstellung der Liste.

Wichtig ist den Liberalen dabei die Sicherung des Schwimmbades, da es für Familien ein Segen sei, ebenso die „längst überfällige Errichtung eines überdachten Wartehäuschens an der Behindertenwerkstatt. Hier fordert die FDP seit langer Zeit eine Lösung des unhaltbaren Zustands ein.“

Dr. Meier ergänzte: „Wir müssen auch verstärkt darauf achten, dass die Anliegen der Landwirte wahrgenommen werden. Ockstadt ist ein wichtiger Agrarstandort, da müssen

die Landwirte nicht nur gehört werden. Vielmehr müssen ihre Anliegen auch berücksichtigt werden. Wer regionale Produkte kaufen will, muss die Landwirtschaft vor Ort stärken, das gilt insbesondere für unsere Kirschenbauern.“

Die Freien Demokraten sind für die Wahlen zuversichtlich, im Ortsbeirat wieder ihre Stimme zum Wohle Ockstadts erheben zu können. „Eine Vielfalt der Meinungen tut dem Ort einfach besser,“ so Dr. Jochen Meier abschließend.

Die „Corona“-Montage zeigt von links nach rechts: Dr. Jochen Meier, Dr. Michaela Heller, Dr. Reinhold Merbs..